

# Demokratie und Werte



# Democratiegeschichte ist überall!

**INHALT** Ein Workshop zur Democratiegeschichte vor Ort. Im Fokus steht die Frage, an welche demokratischen Erinnerungen und Traditionen wir vor Ort anschließen können. Es werden Ideen, Anregungen und Konzepte zur lokalen Suche nach Democratiegeschichte vermittelt. Auf Grundlage der lokalen Spurensuche können Diskussionen über die heutige Democratie angestoßen werden.

**ZIELE** Sensibilisierung für Democratiegeschichte vor Ort + methodische und praktische Hilfestellung zur Erkundung der Geschichte von Democratie und Teilhabe vor Ort

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 10. Klasse; pädagogische Fachkräfte **DAUER** 4–7 Zeitstunden

**TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 6 – max. 25 **REFERENT\*INNENZAHL** 1–2

**BESONDERER HINWEIS** Konkrete Aspekte der Lokalgeschichte können aufgegriffen und die Methoden des Workshops darauf ausgerichtet werden.

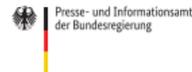
**INSTITUTION** Gegen Vergessen – Für Democratie e.V., Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Democratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Menschenrechtsbildung – „Think globally – Act locally“

**INHALT** Der durchschnittliche Deutsche kann nicht einmal drei Menschenrechte benennen. Dies gilt es zu ändern! Nur wenn Menschen ihre Rechte kennen und sie artikulieren können, werden diese Rechte eingefordert und umgesetzt. Es gilt sie bekannt zu machen, um sie respektieren und verteidigen zu können. Sich über die Menschenrechtssituation im eigenen Umfeld zu informieren ist Voraussetzung für die Erschließung eines konkreten Handlungsrahmens: „Think globally – Act locally“.

**ZIELE** **Bildung über Menschenrechte:** Wissen über Instrumente zum Schutz der Menschenrechte, über zugrundeliegende Werte und den Entwicklungsprozess. **+ Bildung durch Menschenrechte:** Bewusstsein, Reflexion und Diskussion der Relevanz der Menschenrechte im eigenen Leben. **+ Bildung für Menschenrechte:** Befähigung zum emanzipatorischen Denken und Empowerment, um sich für die Rechte einzusetzen.

**FORMAT** Fortbildung **ZIELGRUPPE** pädagogische Fachkräfte **DAUER** 5–6 Zeitstunden  
**TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 12 **REFERENT\*INNENZAHL** 1

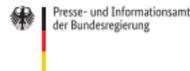
**INSTITUTION** Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# „Demokratie ist mehr als ‚Urnengang‘ – Partizipation kann Spaß machen!“

**INHALT** Demokratie funktioniert nicht ohne Demokrat\*innen. Sie ist mehr als eine Herrschaftsform neben vielen anderen. Im Seminar wollen wir uns daher mit den Funktionsmechanismen von Demokratie auseinandersetzen. In praxisorientierten Methoden und Aktivitäten geht es dabei weniger um die strukturellen Hintergründe von demokratischen Systemen als vielmehr um persönliche Haltungen, wenn wir Demokratie auch als Lebensform denken.

**ZIELE** Beschäftigung mit Funktionsmechanismen von Demokratie als Herrschafts-, Gesellschafts- & Lebensform + Hinterfragen und Bewusstmachen von persönlichen Haltungen + Vermittlung von Kenntnissen über pluralistisch-demokratische Grundorientierungen und Werte

**FORMAT** Workshop, Fortbildung **ZIELGRUPPE** ab 10. Klasse; pädagogische Fachkräfte

**DAUER** 5–6 Zeitstunden **TEILNEHMER\*INNENZAHL** max. 20 **REFERENT\*INNENZAHL** 1–2

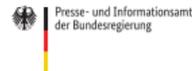
**INSTITUTION** Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# DAS ARGUTRAINING #WIE DER\_SPRECHEN FÜR DEMOKRATIE

**INHALT** Im Training setzen sich die Teilnehmenden mit abwertenden und ausgrenzenden Äußerungen auseinander. Dabei wird vermittelt, Grenzen zu setzen, die eigene Position zu vertreten, aber auch mit dem Gegenüber ins Gespräch zu kommen. Durch das Training wird eine demokratische Kommunikationskultur gefördert.

**ZIELE** Mechanismen von Vorurteilen und Diskriminierung aufzuzeigen + Bewusstwerdung der eigenen Haltung + Kennenlernen und Ausprobieren von Kommunikationsstrategien

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 9. Klasse und junge Erwachsene bis 20 Jahre

**DAUER** 6 Zeitstunden **TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 8 – max. 15 **REFERENT\*INNENZAHL** 2

**HINWEIS** Die Freiwilligkeit der Teilnahme ist eine Grundvoraussetzung für die Durchführung des Trainings.

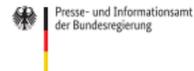
**INSTITUTION** Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Demokratie & Ich

**INHALT** Der Workshop „Demokratie & Ich“ bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich über ihre individuellen Vorstellungen zu einem vielfältigen Zusammenleben auszutauschen und Fragen nach Normen und Werten, die ihnen wichtig für ein gutes Zusammenleben sind, zu betrachten. Wie unterschiedlich Werte ausgelegt und definiert werden können, wird den Teilnehmenden des Workshops anhand von acht Biografien vorgestellt. Die historischen und gegenwärtigen Lebensgeschichten zeigen, wie Menschen sich verschieden für Demokratie und gegen Menschenfeindlichkeit engagiert haben und engagieren.

**ZIELE** Demokratiebildung durch Biografien von historischen und gegenwärtigen Persönlichkeiten  
+ Reflexion der eigenen Normen und Werte und Erweiterung des eigenen Wissens um Möglichkeiten des Engagements  
+ Sensibilisierung für ein Zusammenleben in einem pluralistischen und bunten Miteinander

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 9. Klasse **DAUER** 6 Zeitstunden **TEILNEHMER\*INNENZAHL** 8–20  
**REFERENT\*INNENZAHL** 2

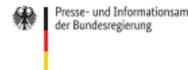
**INSTITUTION** Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Gesellschaft in Vielfalt**



# Ganz normal anders

**INHALT** Deutschland ist eine Migrationsgesellschaft. Der Workshop soll einen Beitrag dazu leisten, unterschiedliche Identitätsmerkmale, wie z. B. Herkunft, sexuelle Orientierung, Sprache oder Hautfarbe nicht als konkurrierende Träger von Werten und Normen zu begreifen, sondern in ihnen steckende Potenziale wahrzunehmen und wertzuschätzen. Dabei spielen der Umgang mit Vorurteilen und Stereotypen, sowie der Umgang mit eigenen Diskriminierungserfahrungen eine wichtige Rolle.

**ZIELE** Wahrnehmung von Vielfalt als gesellschaftliche Ressource und Aufdeckung von Gemeinsamkeiten + Empowerment für eine vielfältige Identität + Sensibilisierung für gesellschaftliche Machtstrukturen

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 5. Klasse **DAUER** mind. 6 Zeitstunden  
**TEILNEHMER\*INNENZAHL** max. 30 **REFERENT\*INNENZAHL** 2

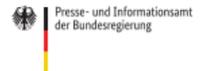
**INSTITUTION** Alte Feuerwache; Jugendbildungsstätte Kaubstraße, Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Feminismus

**INHALT** Was bedeutet (Queer)Feminismus und welche Formen gibt es? Welche Erfahrungen machen wir täglich mit dominanten Geschlechtervorstellungen und strukturellen Machtverhältnissen? Was können wir voneinander und von unterschiedlichen feministischen Strömungen lernen? Dieser Workshop bietet Raum für Austausch zu diesen und weiteren Themen rund um Geschlechtergerechtigkeit und Feminismus.

**ZIELE** Sensibilisierung für geschlechtliche Dominanzverhältnisse und für Sexismus in der Gesellschaft + Wissensvermittlung zu geschlechterorientierten Themen + Empowerment für eine vielfältige Identität

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 5. Klasse **DAUER** mind. 6 Zeitstunden  
**TEILNEHMER\*INNENZAHL** max. 30 **REFERENT\*INNENZAHL** 1-2

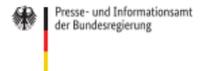
**INSTITUTION** Alte Feuerwache; Jugendbildungsstätte Kaubstraße, Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Vorurteilssensibilität im Alltag – Anti-Bias-Training

**INHALT** Eigene Vorurteile begleiten uns täglich. Oftmals unbemerkt sortieren wir Menschen in Kategorien ein. In diesem Training schauen wir gemeinsam darauf, wann, warum und wie wir Menschen kategorisieren und was dies mit uns und den anderen macht.

Anti-Bias ist ein Training, welches darauf abzielt, einen sensiblen Umgang mit Vorurteilen im Alltag nachhaltig zu verankern, um das demokratische Miteinander aufmerksamer und sensibler gestalten zu können.

**ZIELE** Sensibilisierung für Vorurteile + Auseinandersetzung mit Macht und Diskriminierung  
+ Selbstreflexion

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** pädagogische Fachkräfte **DAUER** ganztägig

**TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 12 – max. 22 **REFERENT\*INNENZAHL** 1–2

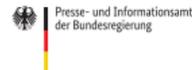
**INSTITUTION** Adolf-Bender-Zentrum e.V., St. Wendel

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# #BeInterNett – Demokratische Kommunikation im Netz

**INHALT** In den #BeInterNett-Trainings lernen die Teilnehmenden, sich aktiv für ein respektvolles und demokratisches Miteinander in den sozialen Medien einzusetzen und konkrete Maßnahmen zu ergreifen, die geeignet sind, Hate Speech, Diskriminierung, Demokratiefeindlichkeit und Gewalt im Internet entgegenzutreten und andere zu ermuntern, sich anzuschließen.

**ZIELE** Reflexion eigener Erfahrungen mit Hate Speech + Erarbeitung und Ausprobieren von Strategien zum Umgang mit Hate Speech im Internet + Vermittlung der Grundlagen von empathischer Kommunikation, Solidarisierungsstrategien und Möglichkeiten des Selbstschutzes

**FORMAT** Training **METHODE** Input-Vorträge, Kleingruppenarbeit, praktische Übungen und Online-Simulationen **ZIELGRUPPE** ab 10. Klasse und junge Erwachsene bis ca. 30 Jahre **DAUER** 3 Zeitstunden (Basis-training) oder 6 Zeitstunden (Tagestraining) **TEILNEHMER\*INNENZAHL** 8–15 **REFERENT\*INNENZAHL** 2 **BESONDERER HINWEIS** Teilnehmende sollten über ein internetfähiges Gerät verfügen.

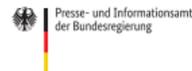
**INSTITUTION** Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Trialoge

**INHALT** Multiperspektivität und Medienbildung zu Israel und Palästina. Ein Trialog ist ein multiperspektivisches Gesprächsformat über den Nahostkonflikt. Ausgehend vom Ausbruch des Krieges in Israel und in Gaza am 7. Oktober 2023 und den damit einhergehenden gesellschaftlichen Folgen, einschließlich der starken Emotionalisierung, widmet sich das Projekt der großen Herausforderung, das Thema im Raum Schule besprechbar zu machen.

**ZIELE** Gemeinsam mit jungen Menschen einen Ort des gegenseitigen Zuhörens, der Verständigung, des Aushaltens und des Wachsens zu schaffen.

**FORMAT** Mutiger Sprechraum/Gesprächsraum **ZIELGRUPPE** Schüler\*innen ab Klasse 8

**DAUER** 90 Minuten **TEILNEHMER\*INNENZAHL** maximal 35 **REFERENT\*INNENZAHL** 2 (biographische Betroffenheit und bringen entweder die jüdische/israelische oder die palästinensische Identität mit)

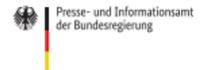
**INSTITUTION** Gesellschaft im Wandel gGmbH

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit



# Antimuslimischer Rassismus

**INHALT** Antimuslimische Übergriffe, Beleidigungen und Bedrohungen gehören zum Lebensalltag vieler Muslim\*innen oder als muslimisch wahrgenommener Personen, die in Deutschland leben. Auch im schulischen Kontext wird „der Islam“ fast ausschließlich defizitorientiert thematisiert. Der Workshop befasst sich mit antimuslimischen Diskursen und stellt anhand von Methoden vor, wie eine selbstreflexive pädagogische Grundhaltung und diskriminierungssensibles Handeln auf Schüler\*innen bestärkend wirkt.

**ZIELE** Sensibilisierung für die Spezifik von antimuslimischem Rassismus + Sensibilisierung für Betroffene + Entwicklung von Handlungsoptionen zum Umgang

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** pädagogische Fachkräfte, interessierte Erwachsene

**DAUER** 7 Zeitstunden **TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 10 – max. 24

**REFERENT\*INNENZAHL** 2

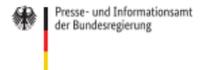
**INSTITUTION** Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt a.M.

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Gadjé-Rassismus – Rassismus gegen Roma und Sinti

**INHALT** Das Bildungsangebot zu Ausgrenzung und Teilhabe am Beispiel der Minderheit von Sinti und Roma möchte die Teilnehmenden dazu ermutigen, sich mit eigenen Bildern im Kopf und deren Auswirkungen auseinanderzusetzen. Da die Geschichte der Sinti und Roma in den deutschen Schulbüchern eine eher marginale Rolle spielt, richten wir u. a. einen historischen Blick auf die Ausgrenzungsprozesse, um zu prüfen, was die heutige Diskriminierung von bestimmten Personengruppen mit der Geschichte „von damals“ zu tun hat.

**ZIELE** Kritische Hinterfragung und Dekonstruktion Gadjé-rassistischer Stereotype und Deutungsmuster in historischem Kontext + Wissensvermittlung zur europäischen Verfolgungsgeschichte von Sinti und Roma + Ermutigung zur Zivilcourage

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 7. Klasse **DAUER** mind. 6 Zeitstunden  
**TEILNEHMER\*INNENZAHL** max. 30 **REFERENT\*INNENZAHL** 2

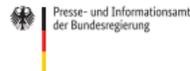
**INSTITUTION** Alte Feuerwache; Jugendbildungsstätte Kaubstraße, Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Dissenz! Umgang mit Diskriminierung

**INHALT** Vielfach sind wir in unserer Gesellschaft, in verschiedenen Bereichen und Institutionen, mit Formen von Diskriminierung konfrontiert – gerade in Zeiten, in denen rechtspopulistische Diskurse wieder Konjunktur haben. In der Fortbildung unterstützen wir Interessierte dabei, einen qualifizierten Umgang mit Fällen von Diskriminierung und Rassismus in ihrem (Berufs-)Alltag zu finden.

**ZIELE** Sensibilisierung für Diskriminierung + Entwicklung von Handlungsstrategien im Umgang mit Diskriminierung

**FORMAT** Workshop oder Fortbildung **ZIELGRUPPE** ab 9. Klasse, pädagogische Fachkräfte, interessierte Erwachsene **DAUER** ca. 8 Zeitstunden

**TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 10 – max. 24 **REFERENT\*INNENZAHL** 2

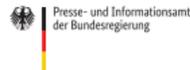
**INSTITUTION** Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt a.M.

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Lernen aus dem NSU-Komplex – aktiv gegen Rassismus und Neonazismus

**INHALT** Ausgehend vom NSU-Komplex beschäftigen sich die Teilnehmer\*innen kritisch mit strukturellem und alltäglichem Rassismus, dem Neonazi-Weltbild sowie Kontinuitäten von rechter Gewalt in der Gesellschaft. Grundlage bilden die Perspektiven der Betroffenen und der Angehörigen der Opfer. Junge Menschen mit und ohne Rassismuserfahrung werden unterstützt, rassistische Strukturen sowie nazistische Ideologien in Deutschland zu kontextualisieren und sich damit aktiv auseinanderzusetzen. In Verbindung zur eigenen Lebensrealität werden gemeinsam Handlungsmöglichkeiten gesucht.

**ZIELE** Praktische Möglichkeiten finden, um Alltagsrassismus, rechten und neonazistischen Positionen zu begegnen.

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 10. Klasse, pädagogische Fachkräfte **DAUER** 6 Schulstunden plus Pausen **TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 8 – max. 26 **REFERENT\*INNENZAHL** 2

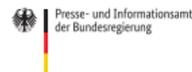
**INSTITUTION** BiLaN – Bildungsinitiative Lernen aus dem NSU-Komplex

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Antisemitismus

**INHALT** Wie zeigen sich antisemitische Einstellungen bei Jugendlichen heute – und warum?  
Welche pädagogischen Handlungsstrategien gibt es? Was ist in konkreten Konfliktsituationen zu tun?  
Die Fortbildung unterstützt Sie und Ihr Kollegium bei der Entwicklung von Handlungsstrategien gegen Antisemitismus im pädagogischen Raum.

**ZIELE** Sensibilisierung für Antisemitismus + Entwicklung von Handlungsstrategien im Umgang mit Antisemitismus bei Jugendlichen

**FORMAT** Fortbildung **ZIELGRUPPE** pädagogische Fachkräfte **DAUER** 7 Zeitstunden  
**TEILNEHMER\*INNENZAHL** mind. 10 – max. 24 **REFERENT\*INNENZAHL** 1

**INSTITUTION** Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt a.M.

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



Presse- und Informationsamt  
der Bundesregierung

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# „Der zweite Anschlag“ – Filmvorführung und Zeitzeugengespräch

**INHALT** Am 23. November 1992 legen Neonazis in Mölln einen Brand im Haus der türkischstämmigen Familie Arslan, durch den drei Familienmitglieder ums Leben kommen. „Der zweite Anschlag“ ist eine Filmdokumentation über den Umgang von Betroffenen mit rassistischer Gewalt und ihren Folgen. Ibrahim Arslan hat als siebenjähriger Junge den Brandanschlag überlebt. Heute engagiert er sich dafür, die Erinnerung wachzuhalten und der Perspektive der Opfer rechtsextremer Gewalt mehr Gewicht zu verleihen. Er stellt sich als Zeitzeuge für Gesprächsrunden zur Verfügung.

**ZIELE** Auseinandersetzung mit den exzessiven rechtsextremen Gewalttaten in den 1990er-Jahren  
+ Diskussion über Rechtsextremismus und über die Perspektiven und Anliegen von Opfern heute

**FORMAT** Filmvorführung (60 min) und Zeitzeugengespräch (60 min) **ZIELGRUPPE** ab 10. Klasse  
**DAUER** 2 Zeitstunden **TEILNEHMER\*INNENZAHL** variabel **REFERENT\*INNENZAHL** 1

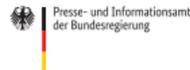
**INSTITUTION** Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Aktuelle Formen von Antisemitismus und anderen Ausgrenzungsmechanismen

**INHALT** Außerschulische politische Bildung in den Themenfeldern: sekundärer Antisemitismus, „Nahostkonflikt“/israelbezogener Antisemitismus, Verschwörungstheorien, Ausgrenzungsmechanismen, jüdisch-muslimische Beziehungsgeschichte, aktuelles jüdisches Leben, historisch-politische Bildung zur NS-Zeit und Erinnerungskultur, antimuslimischer Rassismus

**ZIELE** Prävention + Sensibilisierung + Perspektivwechsel

**FORMAT** Workshops oder Schulprojekttag **ZIELGRUPPE** ab 7. Klasse bis Sek II, auch für Berufsschule, Freiwilligendienst u. a. geeignet, pädagogische Fachkräfte

**DAUER** von 5 bis 6 Zeitstunden bis ganztägig möglich

**TEILNEHMER\*INNENZAHL** max. 20 bzw. Klassenstärke **REFERENT\*INNENZAHL** 2

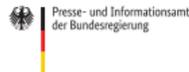
**INSTITUTION** KlG a e.V. – Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus, Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Bildmachen

**INHALT** Es geht um den Umgang mit Hate Speech und Fake News in Sozialen Medien und die Förderung von Medienkompetenz als Empowermentansatz. Anhand von drei thematischen Schwerpunkten (Gender, Rassismus, Verschwörungstheorien) wird der Spagat zwischen Meinungsfreiheit und Hassrede besprochen. Dabei werden Strategien extremistischer Ansprachen in sozialen Medien offengelegt und es wird für oben genannten Themen sensibilisiert.

**ZIELE** Reflektierter Umgang mit Inhalten auf Sozialen Medien + Erlernen eines kritischen Bewusstseins in Bezug auf die thematischen Schwerpunkte + Medienkompetenz – Erstellung von Mediencontent und reflektierte Teilnahme an Sozialen Medien

**FORMAT** Workshop **ZIELGRUPPE** ab 6. Klasse **DAUER** 5 Zeitstunden

**TEILNEHMER\*INNENZahl** max. 25 **REFERENT\*INNENZahl** 2

**HINWEIS** Beamer/Smartboard, Laptop und WLAN Zugang für externe Geräte benötigt

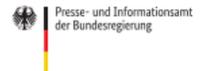
**INSTITUTION** Ufuq e.V., Berlin

## Bitte wenden Sie sich an:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.  
Stauffenbergstraße 13-14 | 10785 Berlin | Tel.: +49 (0)30 263 97 83  
demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de  
[www.gegen-vergessen.de](http://www.gegen-vergessen.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Wer, was, wann, wo?

Ihren Interessen entsprechend können Sie aus den Angeboten wählen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir stellen den Kontakt zu den Referent\*innen her und Sie vereinbaren einen Termin. Die Referent\*innen kommen in Ihre Einrichtung.

**ZIELGRUPPE** sind Schüler\*innen- und Jugendgruppen sowie Multiplikator\*innen der historisch-politischen Bildungsarbeit.

## Wir finanzieren Ihre Veranstaltung:

+ Referent\*innenhonorare + Fahrt- und Übernachtungskosten der Referent\*innen

**ABRECHNUNG** Alle Ausgaben werden wie üblich mit Belegen abgerechnet. + Honorarvereinbarungen und Reisekostenabrechnungen mit den Referent\*innen laufen direkt über die Berliner Geschäftsstelle von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.

**ANSPRECHPARTNER\*IN** Die Geschäftsstelle von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. berät sie gerne.  
+ Tel. +49 (0)30 26 39 78-3 + Fax: +49 (0)30 26 39 78-40 + [demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de](mailto:demokratieistwichtig@gegen-vergessen.de)

## DEMOKRATIE IST WICHTIG. PUNKT!

Ein Projekt von Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.,  
in Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen der  
politischen Bildung.



Gefördert durch:



Presse- und Informationsamt  
der Bundesregierung

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# DEMOKRATIE IST WICHTIG. PUNKT!

**EIN PROJEKT** von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., in Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen der politischen Bildung.

Demokratie ist nicht selbstverständlich. Angriffe auf Demokratie, Freiheit und Rechtsstaatlichkeit sowie menschenverachtende Ideologien sind dauerhafte Herausforderungen für die Gesellschaft. Um ihnen kraftvoll entgegenzutreten, bedarf es gemeinsamer Anstrengungen von Staat und Zivilgesellschaft.

**ZIELE** des Projektes **DEMOKRATIE IST WICHTIG. PUNKT!** sind die Stärkung demokratischer Kultur und die Prävention menschen- und demokratiefeindlicher Einstellungen. Dazu können im gesamten Bundesgebiet Veranstaltungen durchgeführt werden, die über das Projekt finanziert werden. Verschiedene Bildungseinrichtungen bieten im Rahmen des Projektes bundesweit Seminare und Workshops an.

**ANGEBOTE** sind in drei Themenschwerpunkte gegliedert:



**Demokratie  
und Werte**



**Gesellschaft  
in Vielfalt**



**Gruppenbezogene  
Menschenfeindlichkeit**